



Covid-19-Schutzkonzept

Der 36. Roggenberglauf 2021 findet am Sonntag, 12. September, von 8 Uhr bis ca. 13 Uhr statt. Es gelten die Schutzmassnahmen des Bundes vom 23. Juni 2021 und das Schutzkonzept von Swiss Running für Laufveranstaltungen vom 28. Juni 2021.

Zum Schutz der Sportlerinnen und Sportler sowie Helferinnen und Helfer vor Covid-19 werden folgende Massnahmen ergriffen:

- Der 36. Roggenberglauf ist ein Lafevent ohne Covid-19-Zertifikat. Es sind darum maximal 500 Teilnehmende zugelassen.
- Anreise: ist Sache der Teilnehmenden bis zum Kreisschulhaus Bechburg.
- Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt per Internet und anschliessendem Postversand der Startnummern.
- Nachmeldungen: Sollten sich weniger als 500 Teilnehmende vorab angemeldet haben, werden Nachmeldungen draussen auf dem Schulhausareal der Kreisschule Bechburg angeboten. Die Nachmeldungen werden per Hand erfasst. Helferinnen und Helfer sind mit Handschuhen sowie Schutzmasken ausgerüstet. Bei der Nachmeldestelle werden zusätzlich Abstandslinien installiert und Desinfektionsmittel bei den Tischen zur Verfügung gestellt.
- Gleiches gilt auch für die Abgabe von Kleidersäcken/Kleidertransport und Wertsachenabgabe. Diese sind draussen, befinden sich auf dem Schulareal der Kreisschule Bechburg und Helferinnen und Helfer sind mit Handschuhen sowie Schutzmasken ausgerüstet. Zusätzlich werden Abstandslinien installiert und Desinfektionsmittel bei den Tischen zur Verfügung gestellt.
- An verschiedenen ausgewählten Standorten im Ziel- wie auch im Startbereich werden zusätzlich Desinfektionsmittelspender für die Handhygiene platziert.
- Garderoben und Duschen werden keine angeboten. Die Teilnehmenden können die aufgestellten TOI TOI Toiletten benutzen. Es gilt drinnen eine Maskenpflicht.
- Der «Warteraum» für die Läuferinnen und Läufer befindet sich draussen, d.h. rund um das Schulhaus- bzw. Sportareal der Kreisschule Bechburg. Es hat also genügend Platz, damit sich die Teilnehmenden im Freien verteilen können.

- Das Wettkampfgelände befindet sich im Freien, d.h. Start vor der Kreisschule Bechburg, anschliessend über die Jurastrasse und den Ausserberg via Alp zum Ziel auf den Roggen (total Streckenlänge 10,2 km). Masken sind daher nicht nötig. Die Strecke ist signalisiert.
- Der Start der Kategorie Walkerinnen und Walker erfolgt um 09:30 Uhr, der Kategorie Berglauf um 10 Uhr. Der Block Walking umfasst voraussichtlich rund 30 Personen, der Block Berglauf rund 200 Personen (zugelassen sind insgesamt maximal 500 Teilnehmende). Helferinnen und Helfer werden im Startbereich die Distanz von 1,5 m zwischen den verschiedenen Teilnehmenden überwachen und diese zur Einhaltung dieses Abstandes auffordern, falls nötig.
- Verpflegung: Die Teilnehmenden verpflegen sich im Startbereich selber. Auf der Laufstrecke und im Zielbereich (beides im offenen Gelände) wird je ein Verpflegungsposten zur Verfügung stehen. Die Teilnehmenden nehmen die Getränke selbst (d.h. sie werden nicht persönlich überreicht). Helferinnen und Helfer vor Ort sind mit Masken und Handschuhen ausgerüstet.
- Rückgabe der Kleidersäcke: Die Kleidersäcke liegen nach dem Ziel im Roggen für die Läuferinnen und Läufer zur Abholung bereit. Jede/-r nimmt anhand seiner Startnummer seinen/ihren Kleidersack.
- Rückgabe der Wertsachen: Die Wertsachen können nach dem Lauf draussen auf dem Areal der Kreisschule Bechburg abgeholt werden. Es werden Abstandslinien installiert und Desinfektionsmittel bei den Tischen zur Verfügung gestellt; Helferinnen und Helfer sind mit Masken und Handschuhen ausgerüstet.
- Um ungewollte Menschenansammlungen zu vermeiden, wird im Zielbereich (Roggen) nur eine Rangverkündung in reduzierter Form stattfinden. D.h. es werden nur die jeweils drei Erstplatzierten der Kategorie Frauen und Männer Overall nach dem Zieleinlauf ausgezeichnet. Die Preise für die restlichen Kategorien werden per Post zugestellt.
- Rückfahrt: Den Teilnehmenden wird vom Veranstalter ein gratis Rücktransport mit Bussen vom Zielort zum Startgelände angeboten. In den Bussen gilt zwingend Maskenpflicht. Es werden vom Veranstalter gratis Masken abgegeben, sollten die Teilnehmenden keine bei sich tragen.
- Rückreise: ist Sache der Teilnehmenden.
- Die Helferinnen und Helfer des Roggenberglaufes wie auch die Teilnehmenden werden alle mit diesem Schutzkonzept bedient und sind angehalten, dieses umzusetzen.
- Die BAG-Schutzregeln für Anlässe im Freien werden an verschiedenen Orten zur Information aller Teilnehmenden aufgemacht.

- Es sind maximal 500 Teilnehmende zugelassen plus rund 100 freiwillige Helferinnen und Helfer, plus 11 Personen vom OK Roggenberglauf. Es sind keine Zuschauerinnen und Zuschauer zugelassen. Entlang der öffentlich zugänglichen Laufstrecke ist das OK nicht für die Einhaltung der Covid-Schutzmassnahmen verantwortlich.
- Verantwortlicher: Hans Schnider (Präsident OK Roggenberglauf, Burgweg 3, 4702 Oensingen, hans.schnider@vogelherdclub.ch, 062 396 11 38)